

Eishockeymeisterschaft Elite Junioren

Winterthur — Chur 5:14 (2:4, 2:5, 1:5)

KEU Winterthur — Mittwoch abend — Gutes Eis.

Chur: Gabriel (ab 30. Kälin) E. Patzen, R. Moham, Dekumbis, Müller, R. Castellazzi, Baselgia, Pargäzi, Camenisch, HP. Moham, Vinzenz, U. Castellazzi, Eugster, Weingart, Wäger, Kressig, Riederer.

Torschützen Winterthur: Schwarz 2, Burri, Ullmann, Loosli. **Chur:** Weingart 4, Wäger 4, Dekumbis 2, Müller 2, Kressig, R. Moham.

SR Krebsler/Janz. Strafen: Winterthur 1 x 2 Chur 4 x 2 Minuten.

ti. Wenn auch bei weitem nicht alle Chancen genutzt wurden, konnte Chur doch einen komfortablen Sieg nach Hause tragen. Besonders die jüngeren Spieler im Churer Team verstanden es noch nicht, aus guten Chancen Tore zu erzielen. Der Churer Nachwuchs konnte jedoch gut gefallen und war den Einheimischen in jeder Beziehung voraus.

Winterthur wehrte sich mit allen Kräften und scheute sich auch nicht, bei jeder Gelegenheit den Körper einzusetzen, was bei den jungen Churern eher vermisst wurde. Trotz der hohen Niederlage konnten sich auch die Eulachstädter einigemal gut in Szene setzen, was, meist über schnelle Gegenangriffe über die Flügel geschah. Ein sehr faires Spiel.

Meisterschaft 1. Liga

Gruppe 1: Das Spitzenduo immer noch punktgleich

Bassersdorf — Schaffhausen 1:6. Rapperswil — Winterthur 4:3. Chur — Weinfelden 6:2. St. Moritz — Uzwil 2:6. Dübendorf — Wallisellen 7:3.

	9	8	0	1	78	31	16
1. Chur	9	8	0	1	72	26	16
2. Uzwil	9	6	0	3	54	32	12
3. Winterthur	9	6	0	3	39	29	12
4. Rapperswil	9	5	1	3	44	43	11
5. Dübendorf	9	4	0	5	33	40	8
6. Weinfelden	8	3	0	5	31	44	6
7. Schaffhausen	9	2	1	6	30	46	5
8. St. Moritz	9	1	1	7	22	69	3
9. Wallisellen	10	0	1	9	19	62	1

Eishockey

Meisterschaft I. Liga

Keine Veränderungen an der Spitze

pvc. In den Gruppen 2—4 gab es nach dem Durchgang vom Wochenende keine Veränderungen. In Gruppe 2 führt weiterhin ungeschlagen Zug vor GC und Wetzikon, Langenthal führt in Gruppe 3 vor Rotblau Bern und Moutier. Sion in der Gruppe 9 ist Tabellenführer mit 4 Punkten Vorsprung auf Crans-Montana, das aber zwei Spiele weniger ausgetragen hat.

Gruppe 2: Dietikon — Grasshopper 4:8, Kleinhüningen — Illnau/Effretikon 6:3, Ascona — Zug 0:8, Luzern — Wetzikon 1:3, Aarau — Urdorf 10:2, Kleinhüningen — Aarau 3:12.

Gruppe 3: Steffisburg — Burgdorf 3:2, Schwarzenburg — Rotblau 2:6, Wäslen

— Wiki 3:6, Moutier — Tramelan 9:5, Langenthal — Thunerstern 5:1, Rotblau — Tramelan 5:3.

Gruppe 4: Perolles — Yverdon 5:12, Perolles — Saas Grund 7:5, Vallée-de-Joux — St-Imier 5:9, Serrières — Saas Grund 12:1, Le Locle — Charrat 5:3.

Novizen-Meisterschaft

Chur — Davos 1:7 (1:3, 0:1, 0:3)

Chur: Green; Petr Paul, Hertner, Margadant, Kressig, Donatz, Locher, Frischknecht, Mazzoleni, Theus, Hartmann, Schneller, Meier, Mettier, Pavel Paul, Brazzerol, Previtali.

Davos: De Vries; Schneider, Lang, Riederer, Gurt, Eicher, Fäh, Meuwli, R. Müller, Dürst, Paganini, Brot, M. Müller, Schüpfer, R. Gross, Ambühl, J. Gross, Wolf.

Tore: 5. Riederer (Gurt) 0:1, 5. Kressig (Locher) 1:1, 7. Eicher (Gurt) 1:2, 9. R. Müller (Dürst) 1:3, 30. Paganini (Gurt) 1:4, 32. R. Müller 1:5, 33. Dürst (Fäh) 1:6, 44. Schüpfer (Ambühl) 1:7.

Strafen: Chur 2 x 2 Min., Davos 3 x 2 Min.

(mv) Zu einem klaren Sieg kamen die Davoser Novizen gegen Chur. Die Davoser gingen zuerst in Führung, postwendend glich Chur aus. Dann aber war es mit dem Toreschiessen für die Churer zu Ende. Im Mitteldrittel hielten die Churer noch mit, doch folgten im letzten Spielabschnitt drei Einschüsse der Davoser zum 7:1-Sieg.